

Neues aus der Naturmedizin



PROF. HADEMAR BANKHOFER

Manneskraft neu entdeckt

„Golden Ager“ kämpfen oft schwer mit ihren besten Jahren. Denn die Energie lässt sowohl bei beruflichen als auch privaten Aktivitäten im Laufe der Jahre merklich nach. Der entspannte Freizeitsport wird zunehmend zur Herausforderung und auch in der Liebe ist man nicht mehr so fit. Das macht dem Mann im besten Alter oft zu schaffen.

Gerne sagt man dann: Das ist Mangel am männlichen Hormon Testosteron. Aber das Hormon geht im männlichen Körper nicht verloren. Es ist nach wie vor präsent, wird aber ab 50 zunehmend inaktiv, weil es an ein körpereigenes Eiweiß gebunden wird. Ich erzähle in meinen Vorträgen sowie TV-Sendungen oft darüber und bemerke, wie die Männer fasziniert zuhören. Häufig erreichen mich dann Anfragen wie: „Ich bin schon über 60. Was kann ich tun?“

Man kann tatsächlich etwas für den Erhalt der Männlichkeit tun, und zwar auf ganz natürliche Art. Das hebt die Lebensqualität und stärkt das Selbstwertgefühl. Außerdem fördert es auch die Intensität im Umgang mit dem anderen Geschlecht.

Mit Hilfe eines speziell aufbereiteten, hoch dosierten Extraktes aus Bockshornkleesamen in Kombination mit Eisen, Zink und Vitamin B6 lässt sich die Männlichkeit wiedergewinnen. Denn diese hochwertige Mischung normalisiert den Testosteronspiegel. Die Folgen: Vitalität und Agilität kehren zurück. Der Mann fühlt sich wieder wohl, verspürt neue Lebenslust in allen Lagen und blickt wieder voller Zuversicht ins Leben. Übrigens ist dieser spezielle Extrakt unter dem Namen Andropeak in jeder Apotheke und online erhältlich.

Foto: zinkevych - stock.adobe.com



GEMANSA174

Dank effektiver Therapiemethoden wird die Lebensqualität der Patienten deutlich erhöht

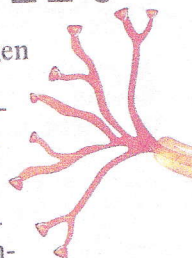
Was tun, wenn die Nerven schmerzen?

Polyneuropathie ist oft zwar nicht heilbar, die Beschwerden lassen sich aber gut behandeln

Der erste Schritt ist zunächst das Erkennen und Therapieren des Auslösers – sofern dies möglich ist (Zuckerkrankheit, Vitaminmangel, Alkoholismus). Liegt eine Autoim-

munreaktion zugrunde – wie Guillain-Barré-Syndrom oder chronisch-entzündliche demyelinisierende Polyneuropathie (CIDP) – lässt sich die Erkrankung sogar direkt behandeln und heilen.

„Bei derartigen immunologischen Polyneuropathien ist die Verabreichung hochdosierter, intravenöser Immunglobuline das Mittel der Wahl. Dabei handelt es sich um Eiweiße, die aus



ANZEIGE

Den NERV getroffen?

- beschleunigt die Regeneration geschädigter Nerven
- verringert die Schmerzintensität
- fördert die Beweglichkeit
- verbessert die Lebensqualität

Zur diätetischen Behandlung von Wirbelsäulensyndromen, Nervenschmerzen (Neuralgien) und Polyneuropathien.

doralgomed®

Mobil-Kapseln

In Ihrer Apotheke



1 x täglich



Polyneuropathie: So überwinden Sie quälende Nervenschmerzen, von Prim. Univ.-Doz. Dr. Udo Zifko, Vorstand der Abteilung für Neurologie im EKH Wien, erschienen im Springer Verlag.

ITGETLICHE EINSCHALTUNG

menschlichem Plasma gewonnen werden und das gestörte Immunsystem regulieren“, erklärt Prim. Univ.-Doz. Dr. Udo Zifko, Vorstand der neurologischen Abteilung am Evangelischen Krankenhaus Wien. Die Chancen auf Heilung stehen in diesen Fällen recht gut. Bei chronischen Verläufen können die Medikamente mittlerweile auch direkt unter die Haut gespritzt werden, wodurch die Patienten die Behandlung bequem zu Hause selbst durchführen können.

„Schlafende“ Nerven wieder wecken

„Seit einigen Jahren steht auch eine physikalisch-medizinische Behandlungsmethode zur Verfügung, die direkt an der Ursache ansetzt, indem sie den geschädigten Nerven repariert“, so der Experte. Die sogenannte Hochton- oder HiToP-Therapie arbeitet mit Wechselstrom im Mittelfrequenzbereich. Das elektrische

troffenen zu verbessern. Auch hier hat sich das therapeutische Spektrum in den vergangenen Jahren stark erweitert. Neben verschiedenen medikamentösen Therapien (inklusive hochdosierter Vitamine und Mineralstoffe) stehen wirksame physikalisch-medizinische und physiotherapeutische Behandlungen zur Verfügung. Durch ein sportmedizinisches Trainingsprogramm werden Verspannungen gelockert, Koordination, Kraft und Ausdauer verbessert sowie positive psychologische Effekte erzielt.

Schmerzbehandlung ist nicht einfach

Polyneuropathisch bedingte Schmerzen sind oft nur schwer in den Griff zu bekommen. In einigen Fäl-

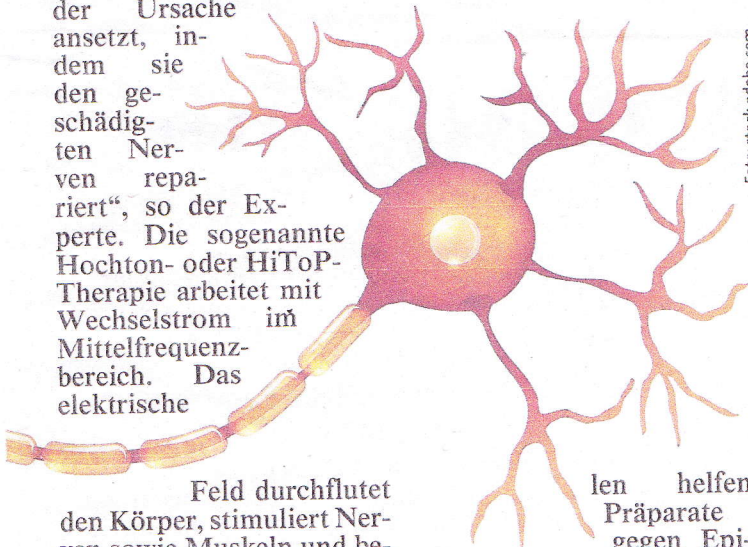


Foto: stock.adobe.com

Feld durchflutet den Körper, stimuliert Nerven sowie Muskeln und beeinflusst den Zellstoffwechsel positiv. „Schlafende“ Nerven werden dadurch wieder aktiviert.

Symptome effektiv bekämpfen

Liegt der Polyneuropathie eine nicht behandelbare Erkrankung zugrunde oder ist die Ursache nicht feststellbar, dient die Behandlung lediglich der Symptombekämpfung, um die Lebensqualität der Be-

len helfen Präparate gegen Epilepsie. Diese sind in der Lage, unnatürlich erhöhte Aktivität von Nervenzellen zu hemmen und die Leiden zu lindern. Bei sehr starken, chronischen Beschwerden ist die Behandlung mit sogenannten Opioid-Analgetika angebracht. Diese unterdrücken die Verarbeitung und Weiterleitung von Schmerzreizen bereits im Zentralnervensystem.

Mag. Regina Modl



Prim. Univ.-Doz. Dr. Udo Zifko, Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Vorstand der neurologischen Abteilung am EKH Wien. Kontakt: ☎ 0664/ 5445800, ordination@zifko.at.

Weihnachten stresst oft ungemein

Dagegen hat Armin Assinger einen Joker für sein Hirn



Foto: Josephs Ellenstorfer/Walter Elsner

Auch Armin kennt das: Weihnachten kommt immer in Riesenschritten und so viel muss vorher noch erledigt werden – Weihnachtsfeiern, Geschenke, Punschumtrunk, Familientreffen, Christbaum aussuchen und, und, und...

➤ Viel im Kopf

Der Adventstress macht Armin manchmal ganz schön müde – auch im Kopf! Sport ist da für ihn der perfekte körperliche Ausgleich. Aber auch das Gehirn muss zu den Feiertagen fit sein. Und dafür hat Armin Acutil®. „Das ist mei' Weihnachtsjoker fürs Hirn“, meint der TV-Star. Stress kann sich mit steigendem Alter nämlich durch Konzentrationsmangel oder auch Vergesslichkeit bemerkbar machen. Und wer vergisst schon gern auf die Weihnachtsgeschenke für seine Liebsten?

➤ Viel für den Kopf

Wer ausgelaugt ist, braucht viel und hochwertige Nahrung. Dabei ha-

ben sich vielfach Omega-3 Fettsäuren, Vitamin B12, Folsäure, Vitamin E und Ginkgo Biloba bewährt. Phosphatidylserin wiederum ist ein wertvoller Bestandteil unserer Nervenzellen. Wichtig ist, dass die einzelnen Komponenten so gut aufeinander abgestimmt und in einem einzigen „Nahrungsergänzungsmittel fürs Gehirn“ enthalten sind.

Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung, die zusammen mit einer gesunden Lebensweise wichtig ist.

MEI' JOKER... ...FÜR MEI' HIRN!

WER VIEL IM KOPF HAT, BRAUCHT VIEL FÜR DEN KOPF!

Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung, die zusammen mit einer gesunden Lebensweise wichtig ist.

Nahrungsergänzungsmittel bleibt' frisch im Kopf!

ANGELINI

ANZEIGE

ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG /AC-052-18/2/161018